

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 51 (1978)

Heft: 6

Rubrik: Tonbildschau "Handgelenk mal Pi" für UOS

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

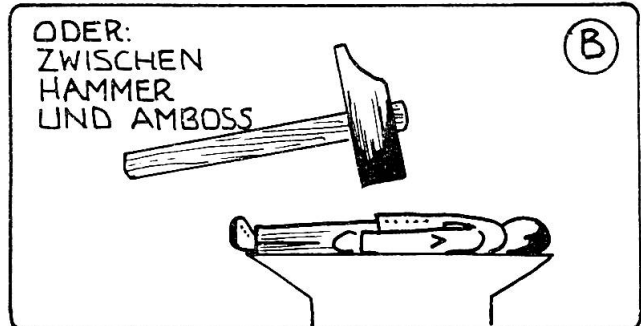
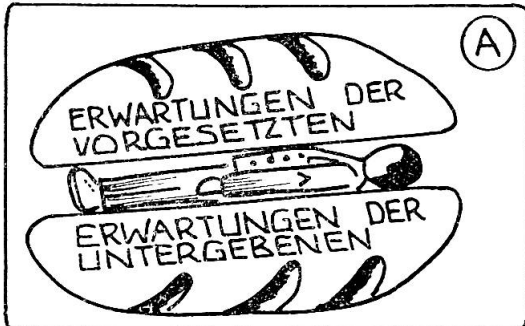
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tonbildschau «Handgelenk mal Pi» für UOS

Armeefilmdienst Nr. 41

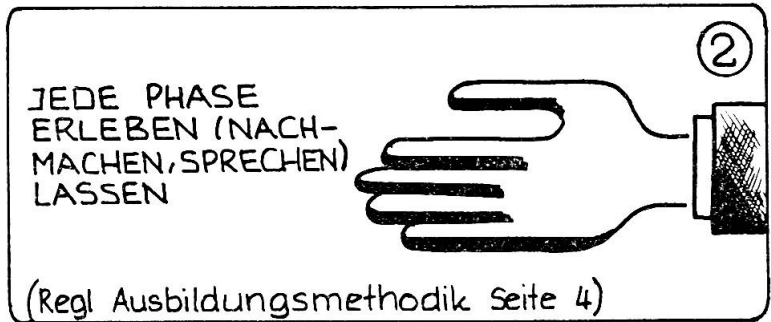
EINLEITUNG: A+B

METHODISCHE HINWEISE: 1-15



STATT HANDGELENK MAL PI ► METHODE MACHTS MÖGLICH!

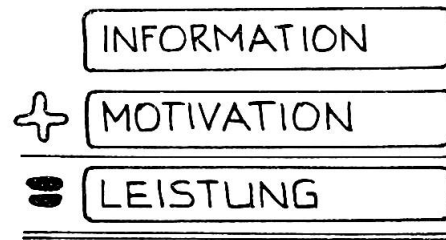
Es ist möglich, dass ein Unteroffizier beim Abverdienen in der Rekrutenschule oder im ersten Wiederholungskurs das Gefühl dieser «Sandwichfunktion» hat. Andererseits zeigt die Praxis, dass die Arbeit eines erfahrenen Unteroffiziers von Offizieren und Mannschaft ausserordentlich geschätzt wird.



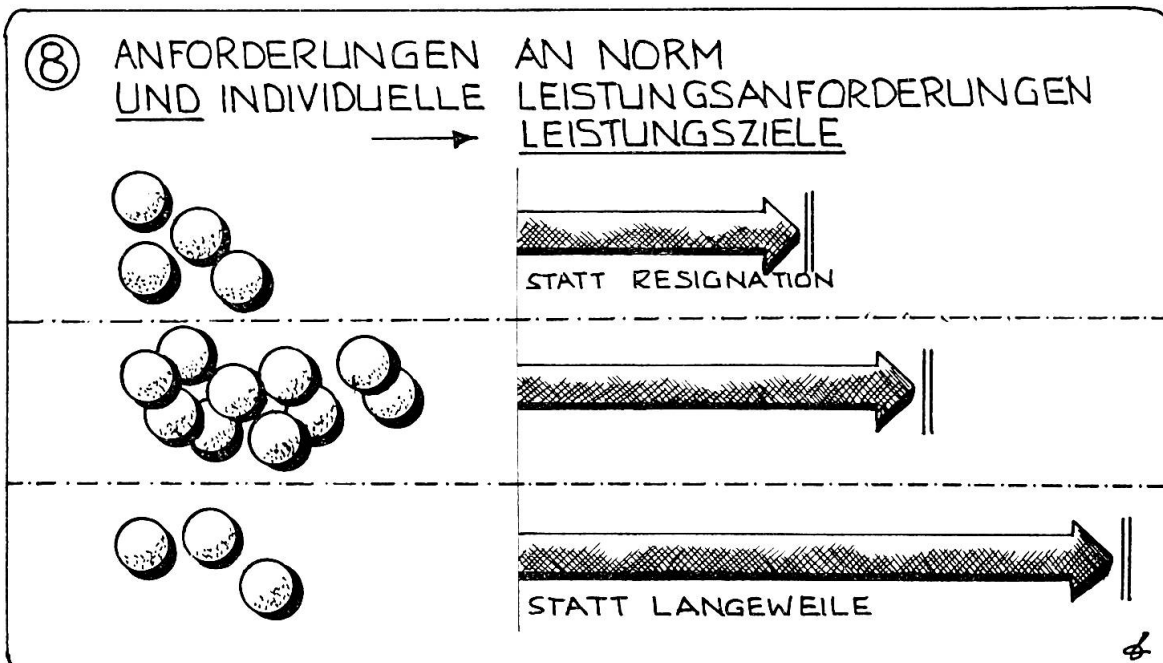
Schrittweises Vorgehen führt zu grösserem Verständnis und zu besserer Aufnahmefähigkeit, während das «Mitmachen» jeder Phase zu einer wesentlichen Vertiefung des Stoffes führt und Langeweile über den Dienstbetrieb nicht aufkommen lässt.



Bestätigen oder ermuntern führen bei Untergebenen mit schwach ausgeprägter Aufnahmefähigkeit zu guten Resultaten. Andererseits ist es nicht immer möglich, das Tempo nur dem «schwächsten Element» anzupassen, da sonst gerne Langeweile und Desinteresse bei Lernenden mit guter Aufnahmefähigkeit aufkommen.




Noch immer hört man nach Manövern von Soldaten die Bemerkung: «Der Sinn des Ganzen war mir absolut nicht klar». — Gerade als Chef zum Teil vieler Versorgungsfunktionäre ist es für den Fourier wichtig, echte Information zu vermitteln.



Das mittlere Bild soll die Norm, den Durchschnitt veranschaulichen, während diese Darstellung zeigt, dass die Anforderungen an intelligentere Untergebene (als die Norm) ohne weiteres grösser sein dürfen.

9

345.-
+ 485.-
+ 7.85
- 69.15
778.70



SACHLICHE
KRITIK
FEHLER
ANALYSIE-
REN
MÖGLICH-
KEITEN
AUFZEIGEN

10



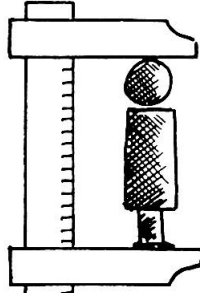
KEIN
MENSCH
HAT NUR
POSITIVE ODER
NUR NEGATIVE
SEITEN

DESHALB: GERECHT SEIN

„
FÖRDERN-
DANN
FOR DERN!“

UND

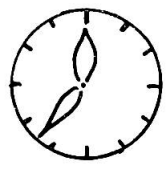
11



IN DER
REGEL
FINDET MAN
DEN UNTER-
GEBENEN AM
SYMPATHISCH-
STEN, DER
EINEM AM
MEISTEN
ENTSPRICH
T

NOCHMAL: GERECHT SEIN
OBJEKTIV URTEILEN

SICH ZEIT.....
UND DEN
ANDERN ERNST
NEHMEN!



12

NICHT
BLOSSSTELLEN:
SONDERN



HELFFEN

13

Das Bloßstellen Untergebener ruft Reaktionen, die meist überspitzt Gegenreaktionen (möglicherweise auf einem andern Gebiet) auslösen; dies sollte wenn irgend möglich vermieden werden!

14



WER BRÜLLT/
VERLIERT DEN
KOPF
SICH BEHERRSCHEN

15

UND NICHT
TIERISCH ERNST,
SONDERN MIT

HUMOR

